


***Salix x aquatica* 'Gigantea 56' -- *Salix* ? x ? 'Gigantea 56' -- Papierweide 56**



**Olivgrüne, samtig behaarte Energie-, Imker- und Futterweide
aus Dänemark (männlich)**

SORTENTEXT

Art	
Papierweide <i>Salix x aquatica</i> , S. ? x ?	Papierweiden der 1950iger Jahren sind Kreuzungsprodukte mit hoher Wuchskraft und Biomasseproduktion jedoch meist unbekannter Elternschaft. Im Fokus stand die Faserholzproduktion für das Gewinnen von Zellulose. In den 1980iger Jahren dienten die wüchsigen Weidenklone dann als Basis für die Züchtungsarbeit im Bereich Energieholzproduktion. Papierweiden sind gut schnittverträglich und steckholzvermehrbar.
Sorte	
Gigantea 56  WE-104611	Kultursorte Dänemark um 1940. Olivgrüne, samtig behaarte Energie-, Imker- und Futterweide (männlich). Die 3-5 cm grossen Kätzchen sind anfangs silbrig pelzig und tragen beim Blühen gelbe Staubgefässe. 'Gigantea 56' wird im mehrjährigen Umtrieb zur Energieholzgewinnung angebaut oder wächst ungeschnitten zu einem frühblühenden, 4-6 m hohen Strauch (sonnige Standorte). Gute Bewurzelungsfähigkeit der Steckhölzer. Imkerei-Trachtpflanze für März-April mit hohem Bienenweidewert und ebenso beliebte wie ergiebige Futterweide.

Quellen:

- Eba (1957): Die Papierweide SAG 56 (*Salix aquatica gigantea* Klon 56). In: Internationaler Holzmarkt (16), S. 5–6.
- Hansen, R. L. (1956): Baumweide für Faserholz. In: Allg. Forstzeitung, München (3), S. 29.
- Jensen, Carl (1945): Bogen om Pil. København: J. Jorgensen & Co.
- Lautenschlager-Fleury, D. & E. (1994): Die Weiden von Mittel- und Nordeuropa. Bestimmungsschlüssel und Artbeschreibungen für die Gattung *Salix* L.: Basel [etc.] : Birkhäuser.
- Pritsch, Günter (2007): Bienenweide. 200 Trachtpflanzen erkennen und bewerten: Stuttgart: Kosmos.
- Stott, K. G. (1991): Nomenclature of the promising biomass coppice willows, *Salix x sericans* Tausch ex Kern, *Salix dasyclados* Wimm. and *Salix 'Aquatica Gigantea'*. In: Bot. j. Scotl. 46 (1), S. 137–144.



'Gigantea 56' ist ein Frühblüher mit gutem Pollen- und Nektarangebot



'Gigantea 56' im Juni – hochwertiges Laubfutter in Masse

STECKBRIEF

Herkunft	Kultursorte DK ca. 1940
Geschlecht	männlich
Verwendung	Energieweide, Zier-/Imkerweide, Futterweide

Sprossachse

Habitus	Strauch, 4 - 6 m hoch
Borke	hellgrau, schwach rissig
Jungtriebe	grün-braun, anfänglich dicht grau-filzig behaart

Blätter

Form	oval lanzettlich, 20 – 25 cm lang, zugespitzt
Oberseite	dunkelgrün, am Mittelnerv behaart
Unterseite	graugrün, filzig behaart, Hauptnerv hervorspringend
Rand	ganzrandig, gewellt
Stiel	- 25 mm lang, filzig behaart
Nebenblätter	breitlanzettlich, Rand gesägt

Blüten

Blütezeit	vor Blattaustrieb, März/April
Kätzchen	schlank zylindrisch, aufrecht, 4 – 5 cm lang
Tragblatt	zweifärbig, Basis hell, Spitze dunkel, langbärtig
Nektarien	1, länglich, schmal
Staubblätter	2, frei, kahl, Beutel rötlich, Pollen gelb

Kultur

Standort	sonnig, nass bis normal, nährstoffreich
Kulturform	gemäss Habitus, Flechtweiden-Bodenkultur
Schnittverträglichkeit	gut (Vegetationsruhe und vor Sommersonnenwende)
Pflanzenschutz	gegen Wildverbiss

Energieweide, Zier-/Imkerweide, Futterweide

Rutenqualität	Bandstock xxx Rute grob - mittel - fein - Bindematerial -
Rutenertrag	1,8 – 2,5 m/y 3 bis 6-jährige Bandstöcke
Rutenfärbung	frisch: olivgrün
Pollenhöschenfarbe	gelb
Bienenweidewert Nektar	Februar - - März - 3 April 3 3 Mai - -
Bienenweidewert Pollen	Februar - - März - 3 April 3 3 Mai - -
Futterwert	bis 15% Rohprotein, Gerbstoffe, Mineralstoffe (Mg Mn Zn Cu Co Se)

25.09.2022/züm